

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) ist für die Unterhaltung, den Ausbau und den Neubau von Bundeswasserstraßen zuständig. Sie sorgt als Polizei- und Bauaufsichtsbehörde dafür, dass die Wasserstraßen befahrbar und die bundeseigenen Schifffahrtsanlagen (wie Schleusen, Brücken etc.) sicher sind. Als Schifffahrtspolizeibehörde sorgt sie dafür, dass durch den Verkehr oder sonstige Nutzungen auf der Wasserstraße keine Gefahren für Mensch und Umwelt entstehen.

Die **Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes** sucht zum **01. August 2019** mehrere Bewerberinnen und Bewerber für den

Dualen Studiengang Bauingenieurwesen/Bachelor of Science in Kombination mit einer Laufbahnausbildung für den gehobenen technischen Verwaltungsdienst im Beamtenverhältnis auf Widerruf

Referenzcode der Ausschreibung 20181373_9724

Der Vorbereitungsdienst besteht aus einem siebensemestrigen Bachelorstudium in der Fachrichtung Bauingenieurwesen an der Hochschule Bochum und zusätzlichen berufspraktischen Studienzeiten in verschiedenen Dienststellen der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes.

Anforderungen:

Zwingende Anforderungskriterien:

- Eine zu Beginn der Maßnahme mit Erfolg abgeschlossene Schullaufbahn, die zum Studium an der Hochschule Bochum berechtigt
- Schwerpunktfach: Mathematik in Kombination mit mind. einem technischen und / oder naturwissenschaftlichen Fach im aktuellen Schulzeugnis
- Bewerberinnen und Bewerber müssen Deutsche im Sinne des Artikels 116 Grundgesetz sein oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU besitzen und es müssen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis zu Beginn des Vorbereitungsdienstes vorliegen

Wichtige Anforderungskriterien:

- Eine Mindestnote von 2 in Mathematik
- Gute Noten in den sonstigen naturwissenschaftlichen / technischen Fächern
- Ausgeprägtes Verständnis für technische Zusammenhänge
- Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Sicheres Ausdrucksvermögen in Schrift und Wort
- Sicheres Auftreten
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Mobilität

Arbeitgeberleistungen:

Während der Ausbildung werden Anwärterbezüge in Höhe von derzeit 1.273,38 € brutto monatlich gezahlt. Weitere Zulagen richten sich nach Familienstand und Kindern.

Besondere Hinweise:

Der Vorbereitungsdienst findet im Beamtenverhältnis auf Widerruf statt und dauert in der Regel 3 Jahre und 10 Monate und schließt mit dem akademischen Grad eines Bachelor of Science sowie der Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Verwaltungsdienst ab. Nach Abschluss ist die Übernahme als Beamter/in auf Probe als Technische/r Regierungsoberinspektor/in vorgesehen.

Frauen werden verstärkt zur Bewerbung aufgefordert.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt. Den Belangen des Bundesgleichstellungsgesetzes wird hierbei Rechnung getragen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten wird begrüßt.

Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission.

Bewerbungsverfahren:

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte **bis zum 31.10.2018** über das elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite

<http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Anschreiben, Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis bzw. sofern noch vorhanden die letzten zwei Schulzeugnisse, ggf. Prüfungsurkunde/-zeugnis, Arbeitszeugnisse/Beurteilungen**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter "**Ausbildung/Abschlüsse**" Ihren entsprechenden Schulabschluss mit Ausprägung der Abschlussnote sowie die Noten der Schulfächer Deutsch, Mathematik, Physik, und Chemie.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen in der WSV Herr Römer, Tel.: 0581 9079-1301 oder Frau Gellenbeck, Tel.: 0251 2708-443.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter

http://www.wsv.de/Wir_ueber_uns/ausbildung/beamtenlaufbahn/gehobener_dienst/index.html